

Sitzungsvorlage

Nr. 3.1-168/2026/1

Gremium	Termin	Behandlung	TOP
Technischer Ausschuss	25.08.2026	nicht öffentlich	
Stadtrat	23.09.2026	öffentlich	

Betreff: **Beschluss zur Beantragung von Fördermitteln zur
Sanierung/Neugestaltung des Freibades Sachsenburg**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Beantragung von Fördermitteln für die Sanierung/Neugestaltung des denkmalgeschützten Freibad Sachsenburg beim „Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung“ mit einer Förderquote von 75% und die Beantragung der Förderung des Eigenanteils von 25% über den Sachsenfonds.

Sachverhalt:

Das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung hat einen Projektaufruf zur Sanierung kommunaler Sportstätten mit dem Schwerpunkt Schwimmbäder veröffentlicht. Die Förderquote beträgt hier für finanzschwache Kommunen 75%. Durch den Sachsenfonds bietet sich nun noch die Möglichkeit den Eigenanteil von 25% vollumfänglich zu fördern, so dass eine Gesamtförderquote von 100% möglich ist.

Es bietet sich hier die einmalige Gelegenheit das komplette denkmalgeschützte Freibad Sachsenburg zu sanieren und zu modernisieren und in seiner Gesamtheit attraktiver zu gestalten. Im Zuge der Arbeiten soll der Betrieb auf alternative Energien umgestellt und die Wasserklärung auf einen chemikalienfreien Betrieb umgestellt werden, was die Betriebskosten auf lange Sicht senken wird. Ein neues separates Kleinkinderbecken und die Neugestaltung der Außenanlagen runden das Gesamtkonzept ab. Zur besseren Erreichbarkeit und zur Entschärfung der Parksituation wird der Eingang auf die andere Sportplatzseite verlegt.

Das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung benötigt für die Beantragung der Fördermittel einen Stadtratsbeschluss. Die Interessenbekundung der Stadt im Förderprogramm wurde bereits durch den Ältestenrat bestätigt.

Der Technische Ausschuss hat in seiner Sitzung am 25.08.2026 über den Sachverhalt beraten und empfiehlt dem Stadtrat einstimmig die Beschlussfassung.

Finanzielle Auswirkungen

Für die Beantragung der Fördermittel entstehen keine finanziellen Aufwendungen.

Bürgermeister

Amtsleiter